

Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums
als Protokoll

allen übrigen Kreistagsmitgliedern
zur Kenntnisnahme

Auskunft erteilt: Marco Witthohn
Zimmer.: 235
Telefon: 04401 – 927 326
04401 – 927 0 (Zentrale)
Telefax: 04401 – 927 339
E-Mail: marco.witthohn@wesermarsch.de

Brake, den 08.12.2023

Protokoll

zur öffentlichen Sitzung mit anschließendem nicht öffentlichen Teil

Gremium		JHA/45/2023
Jugendhilfeausschuss		
Am	Sitzungsdauer	Ort
Dienstag, 21.11.2023	16:30 bis 18:40 Uhr	Kreishaus, Großer Saal, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Jürgen Janssen	Ausschussvorsitzender
Heinz Feja	Kreistagsmitglied
Christoph Hartz	Kreistagsmitglied
Ralph Krümpelmann	in Vetr. der Abg. Held
Uta Meiners	Kreistagsmitglied
Horst Wieting	Kreistagsmitglied
Susanne Blümer	AWO Bezirksverband Weser-Ems e. V.
Peter Deyle	in Vetr. für Fr. Blümer
Michael Meine	Vertr. Jugendverbände
Philipp Nagel	Vertr. Jugendverbände
Dr. Ilka Spieß	in Vetr. für Herrn Bunten

Beratende Mitglieder (Grundmandat)

Thorsten Böner	Kreistagsmitglied
----------------	-------------------

Beratende Mitglieder

Sanja Blanke	Vertr. Fuks-Büros
Anja Bode	Vertr. Nds. Schulbehörde
Sylvia Dormann	Vertr. Frauen und Mädchen
Torsten Jacobs	Vertr. kath.Kirche
Heinz-Hermann Noelcke	Kreisbehindertenbeirat

von der Verwaltung

Sindy Nestler	Leiterin Dez. 3
Heidrun Laatz	Stellv. Leiterin FD 51 - Jugend
Hauke Grzibek	FD 51 - Jugend, Jugendhilfeplanung
Birte Habers	FD 51 - Jugend, wirtschaftl. Jugendförderung
Jan Malte Strackerjan	FD 51 - Jugend (Kreisjugendpfleger)
Eva Dienstag	FD 91 Büro des Landrats (Protokollführung)

Entschuldigt sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Ralf Bunten	Vertr. Wohlfahrtsverbände
Kerstin Held	Kreistagsmitglied

Beratende Mitglieder

Kevin Blohm	Vertr. Kindertagesstätten
Ulrich Bohlken	Vertr. evangelische Kirche
Andrea Kirchhoff	Vertr. ausländische Kinder

von der Verwaltung

Erwin Schröttke	Leiter FD 51 - Jugend
-----------------	-----------------------

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Fortführung des Projektes PACE (Pro-Aktiv-Center)
Vorlage: 2023/FD51/167

- 6 Fortführung des ambulanten Integrationsdienstes (AID)
Vorlage: 2023/FD51/166
- 7 Bericht aus dem Lenkungsausschuss Jugendhilfeplanung - Maßnahmenplan Digitale Gewalt
Vorlage: 2023/FD51/165
- 8 Teilergebnishaushalt 2024 des Fachdienstes 51 – Jugend
Vorlage: 2023/FD51/164
- 9 Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
----------	---

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2	Feststellung der Tagesordnung
----------	-------------------------------

Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgestellt.

3	Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung
----------	---

Das Protokoll über die Sitzung vom 14.09.2023 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

4	Einwohnerfragestunde
----------	----------------------

Es liegen keine mündlichen oder schriftlichen Fragestellungen vor.

5	Fortführung des Projektes PACE (Pro-Aktiv-Center) Vorlage: 2023/FD51/167
----------	---

Herr Grzibek berichtet, dass das Pro-Aktiv-Center (PACE) ein fester Bestandteil im Rahmen der Jugendberufshilfe im Landkreis Wesermarsch ist. PACE wurde entwickelt, um junge Menschen auf ihren Weg in die Berufstätigkeit zu unterstützen. Dies geschieht in Form von Bewerbungstrainings, Workshops und auch in Form der Einzelarbeit.

PACE wird über ESF-Mittel durch die NBank bezuschusst, in dessen Rahmen der Landkreis Wesermarsch als Antragsteller auftritt. Das Angebot wird von der KVHS umgesetzt. Das Projekt PACE soll im Jahr 2024 neu beantragt werden, da die aktuelle Förderperiode (01.07.2022 – 30.04.2024) endet. Eine neue Antragsstellung muss bis zum 29.01.2024 erfolgen.

Um das Angebot in der neuen Förderperiode weiterführen zu können, wird ein Beschluss benötigt.

Frau Dr. Schütze und Frau Eckel stellen das Projekt anhand einer Präsentation (s. Anlage) vor.

Es wird einstimmig beschlossen:

Das Projekt PACE wird im Zeitraum vom 01.05.2024 – 28.02.2026 fortgeführt.

6	Fortführung des ambulanten Integrationsdienstes (AID) Vorlage: 2023/FD51/166
----------	---

Herr Grzibek berichtet anhand einer Präsentation (s. Anlage) zum AID.

Es kommt die Frage auf, warum die Verwaltungspauschale so hoch sei. Folgende Antwort hat Herr Grzibek auf Nachfrage von den Johannitern erhalten:

„Die Verwaltungskostenpauschale deckt die durch den Dienst anfallenden Ausgaben (Personal- und Sachausgaben) der Geschäftsführung, Personalabteilung, Finanzbuchhaltung.“

Es wird mehrheitlich bei 2 Enthaltungen beschlossen:

Die Maßnahme des ambulanten Integrationsdienstes (AID) der Johanniter wird im Jahr 2024 im gleichen Stundenumfang wie bisher fortgeführt.

7	Bericht aus dem Lenkungsausschuss Jugendhilfeplanung - Maßnahmenplan Digitale Gewalt Vorlage: 2023/FD51/165
----------	--

Herr Grzibek berichtet anhand einer Präsentation (s. Anlage) zum Maßnahmenplan der Arbeitsgruppe „digitale Gewalt“.

Es wird einstimmig beschlossen:

Der Maßnahmenplan der Arbeitsgruppe „digitale Gewalt“ wird umgesetzt.

8	Teilergebnishaushalt 2024 des Fachdienstes 51 – Jugend Vorlage: 2023/FD51/164
----------	--

Frau Habers stellt den Ausschussmitgliedern den Teilergebnishaushalt 2024 des Fachdienstes 51 – Jugend, anhand einer Präsentation (s. Anlage) vor.

Der Teilhaushalt 2024 des Fachdienstes 51 – Jugend – wird zur Kenntnis genommen.

9	Verschiedenes
----------	---------------

Frau Nestler berichtet, dass das Jugendamt am 09.09.2022 die Information erreichte, dass der Verein Ethictrain e.V. am 06.09.2022 einen Antrag auf freiwillige Leistungen beim Landkreis Wesermarsch gestellt hat. Der Zuschuss sollte eine jährliche Höhe von 6.000,00 Euro betragen (für Energiekosten und Miete).

Nach ausführlicher fachlicher Prüfung wurde seitens des Jugendamtes empfohlen, dem Antrag auf freiwillige Leistungen nicht nachzukommen. Der Vorgang ist dem Geschäft der laufenden Verwaltung zuzuordnen und wurde abgelehnt

Frau Nestler nimmt Bezug auf den Antrag der Gruppe vom 16.11.23, „Anträge zum Haushalt“, Punkt 8. Es wurde die Überprüfung beantragt, ob die Aufgaben der Stelle zur Fachberatung der Sprachförderung in Kitas nicht durch einen anderen Träger, zum Beispiel das CVJM, besser erfolgen könnte. Auf die Ausführungen in der beigefügten Präsentation wird verwiesen. Es wird

nach Erläuterung mitgeteilt, dass den Antragstellern nicht bekannt war, dass es sich um die Entfristung einer derzeit befristeten Stelle handelt.

Janssen
Ausschussvorsitz

Siefken
Landrat

Dienstag
Protokollführung